

Tages nach der Sonne und des Nachts nach den Sternen, und so traf er endlich in San Antonio de Bexar wieder ein, stattete Bericht von der verunglückten Unternehmung ab und brachte sehr bald einen stärkern Trupp berittener Schützen auf, um die Indianer von Neuem anzugreifen und für ihren Ueberfall zu züchtigen.

### Gegenwärtige Beschaffenheit des gelobten Landes.

(Nach Schulz' Reise in das gelobte Land.)

Da ich nun schon einige Zeit in Jerusalem und dem gelobten Lande bin, so will ich hier, ehe ich die Fortsetzung meiner Reise beschreibe, einzelne Belege in der Folge mir noch vorbehaltend, den Eindruck zu schildern suchen, den Jerusalem und das gelobte Land im Ganzen auf mich gemacht haben. Dieser war ein ernst wehmüthiger, erschütternder Eindruck! Es wurde mir so recht fühlbar und sichtlich vor die Augen gerückt, wie die göttliche Strafgerechtigkeit in ihrem größten Glanze sich hier offenbare, und auf Jerusalem und dem gelobten Lande der Fluch des heiligen Gottes liege, als Strafexempel und zur Warnung für alle sicheren Sünder und von Gott abgefallenen Städte, Länder und Völker! — Wie war Jerusalem zu des Herrn Zeiten? Hohe, mit Zinnen und zahllosen Thürmen geschmückte Mauern umgaben die Stadt; viele Thore eröffneten den Eingang zu ihr; Burgen und Paläste zierten sie; der prächtige Tempel mit seinem Dach von Goldblech, und aus dem weißesten Marmor erbaut, strahlend im Sonnenschein, schaute von Moria in das Thal hinab. Schattige, fruchtbare Berge, liebliche Höhen umkränzten sie, und Gottes Brunnlein hatten die Fülle, und das Wasser rauschte in den grünen Thälern. Größer aber noch, als durch äußeren Glanz, war die Stadt durch ihre innere Herr-